

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 6 (1999)
Heft: 13

Artikel: Digitales zwischen IFA und Orbit : futuristischer Mix von Steh- und Laufbild
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979241>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

digitales zwischen IFA und Orbit: Futuristischer Mix von Steh- und Laufbild

Canon

Herzstück der neuen **PowerShot S10** ist der 1/2-Zoll-CCD-Chip, der eine Bildfläche von 1600x1200 (1,92 Mio. Pixel) erfasst. Die interne Bildverarbeitung mit den neuen Signalprozessoren erfolgt mit 10 Bit pro Farbe. Das zweifache Powerzoom entspricht beim Kleinbild einem Brennweitenbereich von 35 bis 70 mm und besteht aus 8 Linsen in 7 Gruppen, davon 3 Asphären. Die Entfernungseinstellung erfolgt über TTL-Autofokus bei Macro von 12 bis 46 cm und bei Normal 46 cm bis unendlich. Belichtungsmessung (mittenbetont, integral und Spotmessung) steuert fünf Motivprogramme an und bietet zusätzlich manuelle Korrekturmöglichkeiten von +/- zwei Blenden in 1/3-Stufen. Der elektronische Verschluss bietet Belichtungszeiten zwischen zwei und 1/1000 s. Nebst dem optischen Sucher verfügt die Kamera über einen 1,8 Zoll TFT-Farb-LCD mit 114'000 Pixel. Die S10 bietet drei Optionen, Bilder in der maximalen Auflösung auf CompactFlash-Cards vom Typ I + II bzw. auf IBMs Microdrive-Festplatte (340 MB) abzuladen. Auf einer 8-MB-CF-Speicherkarte können vier Bilder, im SuperFein-Modus, 12 im Fine-Modus und 24 im Normal-Modus abgelegt werden. Die S10 ist voraussichtlich ab November für ca. Fr. 1500.- erhältlich. Zum Ausdrucken von Bildern direkt von CompactFlash- oder PC-Karten (PCMCIA), dient der Digitalprinter CD-300. Dieser Thermosublimations-

Die IFA in Berlin (28.8. bis 5.9.) und die Orbit in Basel (21. bis 25. 9.) bewegen die digitale Szene. Neben den unüberschaubaren Neuheiten der Unterhaltungselektronik gibt es auch einiges Interessantes im Foto- und Videobereich.



Mit der neuen DSCF505 setzt Sony gänzlich auf MemoryStick.

Hitachi

Eine revolutionäre Entwicklung hat Hitachi auf der IFA mit der ersten DVD-Kamera angekündigt, die Steh- und Laufbilder auf einer wechselbaren optischen Disk aufzeichnet. Die Entwicklung basiert auf der Kombination von der DVD RAM-Technologie und der MPEG2 Echtzeit-Encodierung. Nähere Details waren bei Redaktionsschluss noch nicht zu erfahren.

JVC

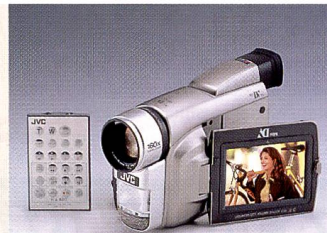
JVC präsentiert an der IFA die neuen Mini-DV-Camcorder GR-DVL20, GR-DVL30 und GR-DVL40. Bei diesen verbesserten Einsteigermodellen konnten die Abmessungen gegenüber dem bisherigen Modell GR-DVL10 um rund 20 Prozent verringert werden. Merkmale der neuen Modellpalette sind: 1/4-Zoll-CCD-Bildwandler mit 810'000 Pixeln, 16fach optisches Zoom, 160fach digitales Zoom sowie ein digitaler Bildstabilisator. Weiter bieten diese die Easy-Edit Schnittsteuerung für je acht Szenen (inkl. Digital-Effekte) und Szenen-Übergänge (Wipes/Fader). Dazu kommt die manuelle Bedienbarkeit von Schärfe, Weissabgleich und Blende, die Nachvertonungsmöglichkeit und das Steuern von Videorecordern anderer Marken im Schnittbetrieb.

Das günstigere Modell GR-DVL20 ist mit einem Schwarzweiss-Sucher, einem 2,5-Zoll-TFT-LC-Display ausgestattet und kostet 1599 Franken. Die 200 Franken teurere GR-DVL30 verfügt



Canon PowerShot S10

Hitachi DVD-Digitalkamera



JVC GR-DVL40

Kodak DC215



drucker verfügt auch über Schnittstellen zu Video (Ein- und Ausgabe) und lässt sich bei Bedarf auch an einen PC anschliessen. Standardmässig unterstützt er Windows 95/98 und liefert mit einer Auflösung von 300 dpi hervorragende Fotoprints. Es stehen drei Druckformate zur Verfügung: Postkarte (10x14 cm), das Panoramat und als Aufkleber für attraktive Stickers. Der DC-300 ist ab November lieferbar und dürfte ca. Fr. 1200.- kosten.

Neues auch im Videobereich: Canon stellt zur IFA den Camcorder XM1 vor, der die Lücke zwischen dem semiprofessionellen XL1 und der Einstiegsklasse der digitalen Modelle schliesst. Der

neue Camcorder ermöglicht den Bildaustausch mit entsprechenden Recordern oder Computern über den DV-Anschluss (IEEE 1394). Stehbilder können per PC heruntergeladen und mit einem Printer in fotorealistischer Qualität ausgedruckt werden. Drei 1/4-Zoll-Chips mit jeweils 320'000 Pixel nehmen getrennt voneinander die drei Grundfarben Rot, Grün und Blau auf. Das L-Objektiv besitzt 12 Linsen in 10 Gliedern, inkl. zwei Asphären und, erstmalig in einem Videobjektiv, einer Fluoritlinse, wodurch eine verbesserte Korrektur erreicht wird. Dass beim 20fach optischem Zoom bzw. 100fach-Digital-Zoom ein Bildstabilisator zum

Einsatz kommt, versteht sich von selbst. Wie bei einer Spiegelreflexkamera lässt sich die Belichtungsregelung von Hand von 1/50 bis 1/16'000 Sek. einstellen. Zur Aufzeichnung stehen die Betriebsarten Normalmodus für Videoaufzeichnung, Vollbildmodus für Aufzeichnung scharfer Stehbilder von bewegten Objekten und der Fotomodus für gestochen scharfe Einzelbilder zur Verfügung. Im Fotomodus wird das Bild für sechs Sekunden «eingefroren». In dieser Zeit läuft die Tonaufnahme weiter und gestattet somit die Aufzeichnung eines Kommentars zum Stehbild. Der Camcorder wiegt 1250 Gramm und ist im Handel ab Oktober für rund 4000 Franken erhältlich.

über einen 3-Zoll-LCD und ist mit einer Filmleuchte ausgestattet. Das Spitzenmodell GR-DVL40 liegt preislich bei 1999 Franken und verfügt über einen 3,8-Zoll-Farb-LCD. Die neuen Mini-DV-Camcorder sind ab September lieferbar.

Kodak

Mit der DC215 bringt Kodak in einem silberfarbenen Metallgehäuse eine kompakte Digitalkamera für Einsteiger. Der Megapixel-Sensor liefert eine Bildauflösung von 1152 x 864 quadratischen Pixeln. Das Zweifach-Zoom deckt einen Brennweitenbereich ab,

der bei Kleinbild 29 – 58 mm entspricht. Im Makro-Modus können Nahaufnahmen bis zu 20 cm erstellt werden. Zusätzlich zum optischen Sucher dient das 1,8-Zoll-LC-Display als Sucher oder zur Bildbetrachtung. Der integrierte Blitz reicht bis zu 3 m und reduziert den Rotaugeneffekt. Auf der zum Lieferumfang gehörenden 4-MB-CompactFlash-Speicherkarte passen 12 bis 54 Bilder im JPEG- oder FlashPix-Format. Unterstützt wird zudem das neue Format DPOF für Bildbestellungen. Die Verschlusszeit beträgt 1/2 bis 1/360 Sekunden. Zusätzlich lassen sich die Digitalfotos mit Logos oder Grafikelementen verschönern. Die Diashow-Funktion erlaubt es dem Anwender, Bilder in einer bestimmten Reihenfolge auf dem Kamera-Display oder per mitgeliefertem Videokabel auch auf dem Fernseher abzuspielen. Die Kamera ist ab Ende September zum Preis von unter 800 Franken erhältlich.

Sanyo

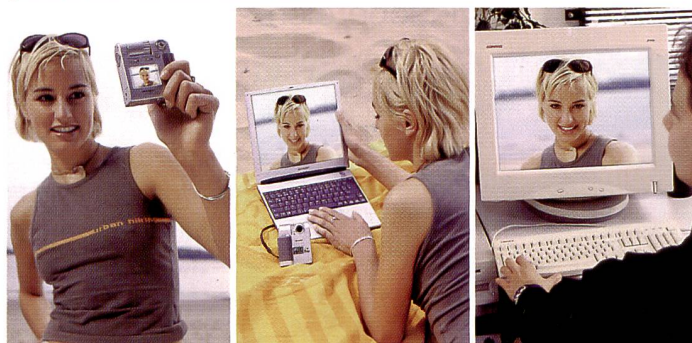
Die neue Digitalkamera Sanyo VPC-SX500EX kann Fotos in Megapixel-Qualität (1360x1024 Pixel) wie auch bis zu 50 Minuten Video inkl. Ton aufnehmen. Eine Besonderheit ist die schnelle Verarbeitung der Bilddaten im Einzelbild-Modus mit einer Sekunde (Auflösung 1260x1024 Pixel) und bei der Serienbild-Funktion bis zu 25 Bilder im Abstand von 0,13 Sekunden bei voller Auflösung. Weiter können auch bewegte Bilder mit dem dazugehörigen Ton aufgezeichnet werden. Im Foto-Modus ist es möglich, Bilder zu vertonen. Die Speicherung erfolgt auf einer 8-MB-CompactFlash-Card vom Typ I. Weitere Ausstattungsmerkmale sind ein eingebauter Blitz, Zweifach-Digitalzoom, LCD-Farbmonitor und Selbstauslöser. Die Kamera kommt im Oktober auf den Markt, der Preis ist noch nicht bekannt.

Zu Speicherung vieler Digitalaufnahmen bringt Sanyo das Digitale Album DMA-100. SmartMedia- und Compact-

Flash-Karten vom Typ I und Typ II können auf separaten Steckplätzen direkt ohne Kabel über den integrierten CD-Brenner auf eine 650-MB-CD-ROM übertragen und so archiviert werden. Das DMA-100 kann ähnlich einer Set-Top Box an ein Fernsehgerät angeschlossen werden. Preis und Lieferfrist sind noch nicht bekannt.

Sony

Die neue Digitalkamera DSC-770 im klassischen Spiegelreflexdesign wurde gegenüber dem Modell DSC-700 wesentlich überarbeitet. Ihr 1/2"-CCD-Bildwandler arbeitet nach dem Progressive Scan-Verfahren mit 1,5 Millio-



Aufnahmen von unterwegs lassen sich mit Notebook-Computer und Modem via Internet nach Hause übermitteln.

nen Bildpunkten (1,4 Mio. aktiv) und der Farbfiltertechnik Primary Color Filter. Die Auflösung beträgt 1344 x 1024 (SXGA) oder 640 x 480 (VGA). Das Carl-Zeiss Vario Sonnar Weitwinkel-Objektiv mit fünffachem optischem Zoom entspricht bei Kleinbild 28-140 mm. Die Lichtempfindlichkeit liegt bei ISO 50/100/400, die Lichtstärke bei 2,0-2,4. Die Verschlusszeiten von 4 bis 1/2000 s können automatisch (Programm AE-, Blenden- und Zeitautomatik) oder manuell (+/- 2 EV) gesteuert werden. Die Serienbildfunktion ermöglicht das Aufnehmen von zwei Bildern pro Sekunde. Der Weissabgleich kann automatisch, situationsbezogen für Innen- und Aussenaufnahmen erfol-

gen. Neben einem verbesserten optischen Sucher steht ein LC-Farb-Display mit einer Diagonale von 6,35 cm für die Aufnahme- und Bildkontrolle zur Verfügung. Als Speichermedium dient ein 8-MB-Memory Stick, auf der 1 Bild im TIFF-Format und 10-122 Bilder (je nach Wahl der Auflösung) im JPEG-Format sich abspeichern lassen. Der Memory Stick PC-Card-Adapter MSA-PC2 erlaubt eine verbesserte Schreib- und Lesegeschwindigkeit. Für den Datenaustausch hat die Kamera einen PCMCIA-Slot Typ II, das PC Parallel Port und ein Videoausgang. Die Kamera wird ab August/September für 2998 Franken geliefert.

grundbeleuchtung ein- und abschaltbar ist. Speichern lassen sich die Bilddaten auf einem wechselbaren 4-MB-, 8-MB-, 16-MB- oder 32-MB-Memory Stick. Auf dem 32-MB-Medium können in UXGA (1600x1200) 48-130, in XGA (1024x768) 120-400 und in VGA (640x480) 226-520 Aufnahmen abgespeichert werden. Der integrierte Blitz hat eine Reichweite von 0,3 bis 2,5 m. Die Kamera besitzt Video Out (PAL/NTSC)-, USB-, Digital I/O Terminal-, PCMCIA Typ II- und PC Parallel-Ausgänge. Integriert ist ein Mikrofon und ein Mini-Lautsprecher. Lieferbar ist die Kamera ab Oktober zum Preis von 1598 Franken.

Sharp

Die neue Internet ViewCam VN-EZ1 speichert die Daten auf einer auswechselbaren 32-MB-SmartMedia-Card. Die Übertragung auf den PC funktioniert über den optionalen PC-Card-Adapter oder mit Hilfe eines im Lieferumfang enthaltenen Disketten-Adapters. Es ist die weltweit erste Westentasche-Digitalkamera, die Bilder und Videos bis zu einer Stunde im komprimierten MPEG-4-Format speichert. Die Videoauflösung ist mit 320x240 Pixeln (QVGA) oder 160x120 Pixeln (QQVGA) einstellbar. Für Standbilder steht die VGA-Auflösung mit 640x480 Pixeln zur Verfügung. Die Tonkompression erfolgt nach dem Standard G.726. Der Mini-DV-Camcorder ist mit einem 1,8-Zoll-TFT-LC-Display und einem um 270° schwenkbarem Objektiv mit einem Vierfachzoom ausgestattet. Die VN-EZ1 wiegt lediglich 200 Gramm, misst 8 x 9 x 4 cm, ist ab Oktober lieferbar und kostet voraussichtlich um 1000 Franken.

Der zweite Neuling von Sharp ist die ViewCam Slim VL-PD35 mit 770'000 Pixel Auflösung. Der Mini-DV-PAL-Camcorder verfügt über einen digitalen Bildstabilisator, ein optisches Zehnfachzoom und ein 40fach-Digitalzoom. Verfügbar ist die ViewCam ab Oktober für rund 3000 Franken. HR

Die Synthese von Mittelformat und Kleinbild

Alles dabei. Nichts fehlt:

- Autofokus mit differenzialer Nacheinstellung
- Handlichkeit wie eine Kleinbildkamera
- Kürzeste Verschlusszeit 1/4000s
- AE-Prisma mit Spotmessung
- automatische TTL-Blitzfunktion
- Flashmeter für Studioblitzanlagen
- Integrierter Motorgriff mit 1,6 Bilder/s
- Magazinwechsel (Filme 220 und 120)
- 6 superscharfe Carl Zeiss Objektive

CONTAX 645

Die mit Autofokus.



Yashica AG, Zürcherstrasse 73, 8800 Thalwil, Tel. 01 720 34 34, Fax 01 720 84 83

Mit FOTOintern ins nächste Jahrtausend



Profitieren Sie **jetzt** von unserer Abo-Aktion!

Drei Vorzugsangebote – wählen Sie:

1. Wenn Sie jetzt FOTOintern **für ein Jahr** abonnieren, erhalten Sie alle zwei Wochen* aktuellste Informationen bis **Ende 2000** und bezahlen **nur Fr. 38.-** (anstatt Fr. 48.-). Sie sparen Fr. 10.-.

2. Wenn Sie jetzt FOTOintern **für zwei Jahre** abonnieren, erhalten Sie alle zwei Wochen* aktuellste Informationen bis **Ende 2001** und bezahlen **nur Fr. 68.-** (anstatt Fr. 96.-). Sie sparen Fr. 28.-.

3. Wenn Sie jetzt **FOTOintern und digit! im Kombiabo** für ein Jahr abonnieren, erhalten Sie alle zwei Wochen* FOTOintern und alle zwei Monate digit! **Nur Fr. 58.-** (anstatt Fr. 78.-). Sie sparen Fr. 20.-.

ankreuzen

ankreuzen

ankreuzen

* 20 Ausgaben pro Jahr, nur je 1 in den Monaten Jan., Feb., Juli und August

Das Millennium-Angebot! Jetzt greife ich zu!

Name:

Adresse:

PLZ/Ort:

Datum:

Unterschrift:

und zurück-
faxen
052 675 55 70

-beamen
textbild@
bluewin.ch

-senden
FOTOintern
Postfach 1083
8212
Neuhausen

Danke!